

GEMEINDE NACHRICHTEN

LANGENZERSDORF
IM DEZEMBER 2010

MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

INHALT



ERÖFFNUNG HAUPTSCHULE

Die nach dem Umbau neueröf-
nete Hauptschule ist eine der in-
novativsten in ganz Österreich.

SEITE 8



NÖ LANDESKINDERGARTEN II

Die Erweiterung des NÖ Landes-
kindergarten II ist in Rekordzeit
von nur zwei Monaten geschehen.

SEITE 9



50 JAHRE MARKTGEMEINDE

Am Nationalfeiertag feierte Lan-
genzersdorf 50 Jahre Markterhe-
bung mit Festmesse, Platzkonzert
und Enzo-Kino im Festsaal.

SEITE 10



Frohe Festtage!



Liebe Langenzersdorferinnen! Liebe Langenzersdorfer!

Grund und Boden ist eines jener Güter, das in beschränkter Anzahl vorhanden ist und nicht vermehrt oder vergrößert werden kann. Ein sorgsamer Umgang sowohl mit Grünflächen als auch mit Bauland ist daher geboten. Die Erlassung von Flächenwidmungs- und Bebauungsplänen fällt in den eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde. Gerade in der letzten Zeit gab es Bestrebungen, den Bereich der Obstplantage in einen Golfplatz umzuwandeln sowie in diesem Areal ein Hotel zu errichten. Die Mitglieder des Gemeinderates haben dieses Ansuchen bereits einmal behandelt und nach sorgfältiger Prüfung entschieden, dass ein derartiges Projekt nicht weiter behandelt wird. Eine Fläche von nahezu 80 ha des Gemeindegebietes wäre davon betroffen – jegliche noch vorhan-

dene landwirtschaftliche Struktur wäre zerstört. Deswegen gilt es, für die Fläche eine Nutzung festzulegen, die ökologisch verträglich und im nachhaltigen Interesse der Bevölkerung liegt.

Auch eine verkehrsmäßige Anbindung der Städte Korneuburg und Klosterneuburg wird seit Jahrzehnten angedacht, wobei ich mich persönlich gegen eine Brücke auf Langenzersdorfer Gebiet ausgesprochen habe. Dies auch, würde lediglich die Autobahn A23 eingebunden, denn die Lärmbelästigung für uns Langenzersdorfer würde zunehmen.

Im Bereich der Raumordnung, bei Verkehrskonzepten und beim Umweltschutz sollten wir der nächsten Generation ein wohlüberlegtes und gut aufgestelltes Erbe hinterlassen. Übereilte Hüftschüsse sind hier genau so wenig gefragt wie parteipolitischer Kleinkrieg. Erhebung des

IST-Zustandes, breit angelegte Diskussion und gut überlegte Gestaltung des Ortes sind mein Ziel.

In unmittelbarer Nähe zur Bundeshauptstadt ist es nicht zukunftssträftig den Individualverkehr auszubauen (noch mehr Brücken in den Verkehrsstau), sondern der öffentliche Verkehr muss ausgebaut und attraktiver gemacht werden. Niedrigere Preise und dichtere Intervalle müssen erneut verhandelt werden. Auch die Erarbeitung völlig neuer Mobilitätskonzepte ist einzuleiten.

Für unser Langenzersdorf müssen alle konstruktiv zusammenarbeiten, damit wir uns weiterhin wohlfühlen.

Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

MR DR. HELMUTH SABATIN †

Als Bürgermeister spreche ich Familie Sabatin meine tiefe Anteilnahme aus. MR Dr. Helmuth Sabatin war als Gemeindefarzt sowie auch als Gemeindefarat in unserer Marktgemeinde tätig. Familie Sabatin bedankt sich bei all jenen, die mitfühlend ihre Anteilnahme gezeigt haben.

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

Jeden Dienstag, in der Zeit von 17:45 - 19:00 Uhr im Gemeindefamt, Hauptplatz 10;
Samstag, 11. Dezember 2010, 10:00 - 11:00 Uhr Pfarrexpositur Dirlenwiese, Krottendorfer Straße 48-50.

HEILIGER ABEND UND SILVESTER

Am 24. und 31. Dezember ist das Gemeindefamt/Bürgersevice geschlossen. Das Wertstoffsammelzentrum ist am 24. Dezember geschlossen. Am 31. Dezember ist von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.



Frohe Festtage

Ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen Ihnen
Ihr Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser und die Damen und Herren des Gemeinderates!

Schutzwegsicherung



Bild: z. Vg.

v.l.n.re. Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, Martin Fally, Kontrollinspektor Manfred Römer

Seit Mai 2010 wurde Herr Martin Fally, ein ehemaliger Postmitarbeiter, dem Polizeiposten Langenzersdorf dienstzugeteilt. Seit 1. November ist Herr Fally für die Schutzwegsicherung bei den Kindergärten, der Volks- und Hauptschule zuständig. Postenkommandant Manfred Römer bedankt sich bei der Marktgemeinde Langenzersdorf für die Kostenübernahme der neuen Schutzjacke.

Besinnlicher Advent Seniorenwohnanlage



Dienstag, 7. Dezember

Cafe Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

16:00 Uhr Kaffeepausch, ab 17:00 Uhr Programm mit Musik der Weana Bleamerln und der Langenzersdorfer Stubenmusi mit Liedern zum Mitsingen, ergänzt durch Lesungen einiger „LiterattInnen“.

Eintritt: freie Spende

Tischreservierung unter: 02244 33821

Christbaumverkauf in Langenzersdorf

10. bis 24. Dezember

Schon traditionell ist der Christbaumverkauf der Familie Welsch aus dem Waldviertel im Winzerhof Ernst Trimmel, Korneuburger Straße 8-10.

Familie Hofmann bietet wieder frische, schöne Waldviertler Nordmanntannen vom Jauerling zum Verkauf an.

Der Standort befindet sich heuer erstmals neben der Fleischhauerei Hofmann in der Wiener Straße!

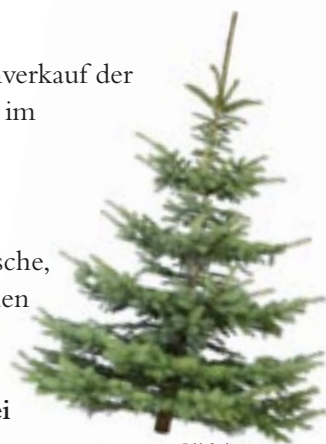


Bild: fotolia

ENZO-Taxi – Geschenk in letzter Minute

Für alle, die in Langenzersdorf einen lieben Menschen beschenken wollen, bietet unsere Gemeinde Vorverkaufsscheine für das Anrufsammeltaxi an. Sie schenken damit Mobilität und Unabhängigkeit. Sie können diese Vorverkaufsscheine in jeder Stückelung im Bürgerservice erwerben, also für jede Brieftasche etwas.

Sinnvoll schenken – in letzter Minute – unser Enzo Taxi!



Bild: z. Vg.



Silvester- Lärmbelästigung

Zur Aufrechterhaltung der Ordnung und öffentlichen Sicherheit wird darauf hingewiesen, dass die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen wie z.B. Raketen, Schweizerkracher, Knallfrösche, Luftheuler usw. im Ortsgebiet gesetzlich verboten ist.

Im Interesse aller LangenzersdorferInnen wird gebeten, sich an diese Bestimmungen zu halten, sodass der Silvesterabend ohne Zwischenfälle begangen werden kann.



Bild: Fotolia

Müllsackzustellung 2011

Gilt für alle Haushalte, die für die Restmüllentsorgung schwarze Restmüllsäcke verwenden sowie für die Zustellung der gelben Säcke! Die für die Restmüllabfuhr eines Jahres vorgesehenen 13 Säcke (schwarz) werden den abgabepflichtigen Liegenschaftseigentümern in der 50. Kalenderwoche gegen Empfangsbestätigung zugestellt. Gleichzeitig werden die gelben Säcke (ausgenommen Wohnhausanlagen mit Plastikcontainer) für die Entsorgung der diversen Verpackungsmaterialien für 2011 zugestellt. Sollte Ihr Vorrat an gelben Säcken für 2011 noch ausreichen, teilen Sie dies unseren Zustellern bitte mit. Die Übernahme ist dann nicht erforderlich. Sollte sich während des Jahres herausstellen, dass Ihre Reserven doch nicht ausreichen, steht Ihnen Ihr Jahreskontingent im Bürgerservice unentgeltlich zur Verfügung.

BEACHTEN SIE BITTE IHRE ZUSTELLTAGE:

- **Montag, 13. Dezember:**
Gebiet bergseits der Bundesstraße
- **Dienstag, 14. Dezember:**
Bundesstraße und Siedlung Dirnelwiese
- **Mittwoch, 15. Dezember:**
zwischen Bundesstraße und Bahn
- **Donnerstag, 16. und Freitag, 17. Dezember:**
Gebiet donauseitig des Bahndammes

Bei Unzustellbarkeit werden die Restmüllsäcke sowie die gelben Säcke ab 3. Jänner 2011 im Gemeindeamt/Bürgerservice zu den Öffnungszeiten (Mo und Do 7:30-16:00 Uhr, Di 10:00-19:00 Uhr, Mi und Fr 7:30-12:00 Uhr) an die Empfangsberechtigten ausgefolgt.

GARTENABFÄLLEABFUHR – ZWECKENTFREMUNG DER GELBEN SÄCKE



Bild: Fotolia

Anlässlich der diesjährigen Gartenabfälle-Abfuhr musste leider festgestellt werden, dass sehr viele gelbe Säcke mit Laub bzw. anderen Gartenabfällen befüllt wurden. Die gelben Säcke, derzeit noch kostenlos im Bürgerservice erhältlich, sind jedoch ausschließlich für Plastikabfälle zu verwenden. Bitte beachten Sie, dass bei andauernder zweckfremder Verwendung der Bedarf derart ansteigt, dass eine kostenlose Beistellung nicht mehr möglich sein wird. Weiters behalten wir uns vor, die falsch befüllten Säcke nicht abzuführen. In diversen Baumärkten erhalten Sie kostengünstig geeignete Säcke für Ihre Gartenabfälle.

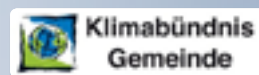
Police-Safety-Award 2010



Bild: s. Kfg

Nominierte und der Gewinner des Police-Safety-Award Zivilcourage: von re nach li: BPKdt Krische, LPKdt Reis, Robert Zach, GD Anderl, Andrea Czink, SD Prucher, Rudolf Simanek, LPKdt-StV Popp

Am 9.11.2010 fand zum zweiten Mal im Bezirk Korneuburg die Police-Safety-Award Verleihung statt. Im Rahmen einer Feierstunde im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf wurden in den Kategorien „Blaulicht“, und „Zivilcourage“ Mitglieder der Feuerwehr, Rettung, Justiz, Polizei und des Bundesheeres als auch Personen, die eine besondere Leistung wie z.B. Lebensrettung oder Mithilfe bei der Verbrechensbekämpfung erbracht haben, ausgezeichnet. Darüber hinaus wurden Personen aus dem öffentlichen Leben, die sich besonders für die Sicherheit im Bezirk Korneuburg eingesetzt haben, geehrt. Allen Preisträgern gebührt aufrichtiger Dank und Gratulation zu ihrem couragierten Einsatz im Dienste und zum Wohl der Allgemeinheit.



Streetworker in Langenzersdorf

JAK! – Mobile Jugendarbeit im Bezirk Korneuburg

Seit 2009 arbeitet JAK! als eigenständige Einrichtung im Bezirk Korneuburg. Auch für das kommende Jahr 2011

werden die Streetworker wieder in Langenzersdorf für unsere Jugend tätig sein. Zielgruppe von JAK! – Mobile Jugendarbeit sind Jugendliche zwischen 12 und 23 Jahren im öffentlichen Raum, welche bestehende Unterstützungs- und Beratungsangebote bzw. Vereinsstrukturen nicht annehmen oder von diesen nicht erreicht werden können. Das JAK! – Team bietet Information und Beratung zu allen jugendrelevanten Themen – von Liebeskummer über Arbeitssuche bis hin zu Suchtproblematiken. Dieses Service ist für die Jugendlichen kostenlos, anonym und vertraulich. Durch Vernetzungstätigkeit zu Behörden, Ämtern und sozialen Einrichtungen sind auch Weitervermittlungen an diese möglich. Diese Tätigkeit erfordert vor allem vertrauensbildende Arbeit der Streetworker gegenüber der Zielgruppe. Des Weiteren unterstützen sie Jugendliche bei der Planung und Durchführung von Aktionen und versuchen so, die Eigeninitiativen der Jugendlichen zu fördern.



Engagiertes Streetworker-Team

DSA Franz Roth, früher selbst Teil des Teams, hat seit September 2009 die Leitung von JAK! – Mobile Jugendarbeit übernommen. Das Team besteht aus DSA Martin Jagoditsch, DSA Florian Linecker und Frau Mag^a (FH) Marie Janisch. Kontakt unter 0699 17148464, info@jaki.at bzw. franz@jaki.at.

Adventkonzert der Musikschule Langenzersdorf

Die jüngsten SchülerInnen der Musikschule freuen sich auf ihren ersten Auftritt beim **Adventkonzert am 3. Dezember um 18:30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde**. Die musikalische Früherziehung wird unter der Leitung von Frau Barbara Kausel-Lager ein Adventlied singen und verschiedene Ensembles werden zu hören sein. Als Gäste begrüßen wir die Musikschule aus Deutsch-Wagram. Eintritt: freie Spende. Der Reinerlös ist für den Ankauf eines neuen Klaviers bestimmt. Die Musikschule Langenzersdorf freut sich auf Ihren zahlreichen Besuch!

Klimabündnis Langenzersdorf – Informiert sein lohnt sich

Eine Verbrauchsreduktion von 50 - 60 % ist nur dann zu erreichen, wenn auch Fenster und Türen sowie die Kellerdecke mit saniert werden.

In der letzten Ausgabe haben wir uns mit der thermischen Sanierung von Gebäuden beschäftigt und dabei hauptsächlich von Außenwänden und oberster Geschoßdecke gesprochen. Heute wollen wir darauf hinweisen, dass die Verbrauchsreduktion von 50 - 60 % nur dann zu erreichen ist, wenn auch Fenster und Türen sowie die Kellerdecke mit saniert werden.

Gehen wir von einem für Langenzersdorf typischen Einfamilienhaus aus: Wohnfläche 135 m², freistehend. Werden alle Verlustzonen thermisch saniert, kann beim derzeitigen Gaspreis eine jährliche Einsparung von €1.100,- (derzeit € 1.700,- auf € 600,-) erwartet werden! Unabdingbare Voraussetzung für diese Reduktion des Energiebedarfes ist eine Nachjustierung der Heizung. Bei Erneuerung eventuell Umrüstung auf eine Holzheizung oder Wärmepumpe, bei Öl- und Gasheizung Verwendung von Brennwerttechnik. Umfassende Beratung ist in jedem Sanierungsfall anzuraten, da oft mit einfachen Methoden (zum Beispiel neue Fensterdichtungen statt Fenstertausch) gute Erfolge erzielt werden können.

Wie viel Heizenergie kann bei einem alten Haus eingespart werden?

Dach bzw. obere Decke dämmen:	15–25 %
Außenwände:	20–30 %
Fenstertausch:	10–30 %
Kellerdecke:	10–20 %
Einbau einer Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung:	10–20 %
Heizung neu:	10–25 %

Abschließend noch ein Blick auf die Behaglichkeit:

Je besser die thermische Sanierung, desto geringer die Wärmeabstrahlung des Menschen zu den kalten Umgebungsflächen. Die Innentemperatur kann um 1 - 2 ° reduziert werden, ohne das Wohlbefinden im Raum zu gefährden (pro 1 ° C sparen sie 6 - 8 % Energie!).

Alle diese Maßnahmen, die sinnvollerweise möglichst gleichzeitig erfolgen sollten, werden durch die NÖ Altbausanierungsförderung mit einem Annuitäten-Zuschuss für einen Kredit gefördert. Gleichzeitig lohnt sich das Nachdenken über die Schaffung von Interessensgemeinschaften, mit deren Hilfe die Kosten über den Mengenrabatt noch einmal reduziert werden können.



NÖ Landeskindergarten III – Martinsfest



Am 11. November feierte der NÖ Landeskindergarten III gemeinsam mit Kindern und Eltern ein stimmungsvolles Laternenfest in der Pfarrkirche St. Katharina.



Der Hl. Martin teilt seinen Mantel

Gemeinsam mit Diakon Franz Schwammenschneider und dem Team des Kindergartens wurde ein Kinderfest der besonderen Art gestaltet. Mit Liedern, einem Lichtertanz sowie Segnung der Kinder, Laternen und Martinskipferl wurde in der Kirche gefeiert. Nach dem Teilen der Martinskipferl zog der Laternenzug von der Kirche zum Gartengelände des Kindergartens, wo eine besondere Überraschung auf die Kinder wartete: Der Hl. Martin kam auf seinem Pferd und es wurde das Martinsspiel mit der bekannten Mantelteilung aufgeführt. Zum Ausklang gab es wärmende Getränke und Familie Dormayer verköstigte die hungrigen Laternengänger. Am Heimweg leuchteten nicht nur die Laternen, sondern auch die Augen der Kinder, die die Botschaft des Martinslichts nach Hause trugen.

KINDERGARTENEINSCHREIBUNG



Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2011/2012 findet in den NÖ Landeskindergärten An der Bahn und Alleestraße am Dienstag, dem 25. Jänner 2010, von 14.00 bis 17.00 Uhr, statt.

Gesunde Volksschule



Bilder (2): Fotolia

Das Projekt „Gesunde Volksschule“ wurde von der Gebietskrankenkasse NÖ initiiert. Da unsere Volksschule bereits viele Bewegungsangebote und gesunde Ernährung für unsere Kinder anbietet, hat das gesamte Lehrerteam beschlossen, daran teilzunehmen. Sport und Bewegung im Zusammenhang mit gesunder Ernährung sollen die SchülerInnen unterstützen, motivieren und vor allem auf das Thema „Gesundheit“ schon in der Grundschule aufmerksam machen. Die Hauptanliegen dabei sind Bewegung: in der Pause, im Garten, beim Zwischenturnen in der Klasse, beim Einlernen neuer Lerninhalte (Gedichte, Englischunterricht ...), zusätzlich zu den Turnstunden und dem Rhythmikunterricht in den 1. Klassen.



Gesunde Ernährung

Schulbuffet (Schnittlauchbrote, Vollkornsemmeln); Gesunde Jause in diversen Klassen (mit Unterstützung der Eltern); Nachmittagsangebot: Gesunde Ernährung; Kräutergarten; Teilnahme an sportlichen Projekten: Lauf das Dorf, Hopsi Hopper, Schnupperstunden mit örtlichen Sportvereinen usw.

Ideenaustausch im Team

Der Ankauf von Pausenkisten mit diversen kindgerechten Geräten für Bewegung, Gleichgewicht und Haltung wie z. B. Bewegungsboards und Sitzbällen ist bereits in Planung und soll demnächst umgesetzt werden (finanzielle Unterstützung auch durch GKK NÖ). Das Ziel dieses Projektes ist sowohl die Fortführung des erfolgreichen Ist-Zustandes als auch die Weiterentwicklung der gesunden Volksschule in enger Zusammenarbeit aller Beteiligten!

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene/Eltern



Bild: Fotolia

Für die Kleinen

Landeskindergärten und Schulen bieten hochwertige Betreuung und Förderung der Kinder. Weiters gibt es private Einrichtungen, die von der Gemeinde gefördert werden. Das Langenzersdorfer Kinderhaus und Villa Schlumpfhäuser ergänzen das Kindergartenangebot. Neu ist die Kleinkindgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahren.

Samstag, 15. Jänner 2011, 15:00-18:00 Uhr

Entwicklungsraum Langenzersdorf (Korneuburgerstraße 5)

Tag der offenen Tür

Ab 28. Februar, an 3 Tagen in der Woche

Montessori Kleinkind- und Integrationsgruppe

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an daniela.alt@gmx.at

Für Eltern

„Hilf mir es selbst zu tun“:

Freitag, 10. Dezember, ab 17:00 Uhr

Langenzersdorfer Kinderhaus in der Wiener Straße 46

Im Rahmen der Langenzersdorfer Elternschule werden zwei ReferentInnen der Montessori-Akademie, Katharina Aplienz und Sabine Rudorfer ein Impulsreferat zum Thema „Hilf mir es selbst zu tun“ – Pädagogik nach Maria Montessori, halten. Danach stehen Ihnen die LeiterInnen des Montessori-Hauses Klosterneuburg und das pädagogische Team des Langenzersdorfer Kinderhauses bei Kaffee und Kuchen für Fragen und Austausch zur Verfügung.

Experimentierkurs

Interessen und Begabungen aller Langenzersdorfer SchülerInnen werden gefordert und gefördert. Wissenschaft zum Anfassen und Selbermachen soll Interesse wecken. Staunen, forschen und verstehen stehen im Mittelpunkt dieses Projektes. Der Experimentierkurs findet wöchentlich unter der Leitung von Frau MMag. Gerlinde Heil (Sciencepool-Kopfsprung in die Wissenschaft) in den Räumlichkeiten der Hauptschule statt. Bei Interesse oder für Anfragen wenden Sie sich bitte an die Organisatorin des Experimentierkurses: barbara.henning@gmx.at – Infoblätter werden in den Schulen verteilt.

DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK !

900 Jahre Langenzersdorf

Schenken Sie Geschichte!

Das Buch „900 Jahre Langenzersdorf“, herausgegeben von der Marktgemeinde Langenzersdorf, sowie der Kompendiumsband (Hrsg. Franz Karl Schwarzmann) sind im Bürgerservice der Gemeinde erhältlich.

232 Seiten Historie & Chronik, Vereine & Veranstaltungen, Kunst & Kultur, Leben & Leute über unsere Gemeinde.

Im Bürgerservice der Gemeinde erhältlich!



Modern, hell und viel Platz

Die Hauptschule Langenzersdorf ist nun eine der innovativsten in ganz Österreich.

Bei der feierlichen Eröffnung der Hauptschule nach der abgeschlossenen Generalsanierung am 22. Oktober gab es doppelten Grund zur Freude: Zum einen über die gelungene Umsetzung des Projektes bis ins kleinste Detail. Zum anderen über die EU-Auszeichnung „Green Building“, erhalten für die Passivbauweise des Gebäudes.

Direktor Johannes Fürst betonte in seiner Eröffnungsrede im großen Turnsaal: „Das ist nun eine Schule, wie sie es sein soll. Und sie ist auch mit allen technischen Raffinessen ausgestattet.“ Chefarchitekt DI Johannes Kislinger meinte, dass „die größte Herausforderung die gewesen ist, den Umbau und die Sanierung bei laufendem Schulbetrieb durchzuführen“. Gesegnet wurde die neueröffnete Hauptschule von Pfarrer Dechant Mag. Franz Majca.

Die derzeit 110 Schülerinnen und Schüler genießen es sichtlich, in hellen, freundlichen Klassenzimmern unterrichtet zu werden. Jede Klasse hat an Stelle von Tafel und Kreide ein „Smartboard“ und einen Internetanschluss erhalten. Weiters neu sind die Bibliothek, ein top ausgestatteter EDV-Raum, ein moderner Physiksaal, der große und der kleine Turnsaal, die Zentralgarderobe, die Aula, Werkräume und ein begrünter Innenhof.

4,5 Millionen Euro wurden von der Marktgemeinde Langenzersdorf und dem Land Niederösterreich in das Projekt investiert. Und es hat sich ausgezahlt: Die Hauptschule in der Marktgemeinde ist derzeit eine der modernsten und innovativsten in ganz Österreich.

oben re: Dir. Johannes Fürst, Architekt DI Johannes Kislinger und Landtagsabgeordneter Ing. Hermann Haller freuen sich mit den SchülerInnen über die „Green Building“ – Auszeichnung, die Bgm. Mag. Andreas Arbesser entgegennahm. (kl. Bild).



Bilder ©: mediatec/sign



Harmonie in Haus und Garten

Der NÖ Landeskindergarten II in der Alleestraße wurde in Rekordzeit erweitert.

In der Rekordzeit von zwei Monaten wurde die Erweiterung des NÖ Landeskindergarten II in der Alleestraße umgesetzt. Zwei Gruppenräume, Sanitär- und Wickelräume, ein Bewegungs- und Multifunktionsraum sowie ein neuer Garderobenbereich standen pünktlich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres zur Verfügung. Wachsende Kinderzahlen und die Vorgaben des neuen NÖ Kindergartengesetzes hatten den Zubau notwendig gemacht.

Durch die großflächigen Verglasungen und Schiebetüren entstanden helle und freundliche Räume mit Durchblick, in denen die Kinder trotzdem Rückzugsmöglichkeiten finden. Vorgesetzte Holzterrassen sind Übergangsbereiche zwischen Innen- und Außenraum.

Architekt Mag. Kurt Schmid achtete bei der Ausführung auf Benutzerfreundlichkeit, Haltbarkeit und möglichst geringe Betriebs- sowie Instandhaltungskosten. Es wurden ökologische und allergenfreie Baustoffe verwendet. Das Gebäude erreicht nun eine Energiekennzahl, die Passivhaus-Qualität hat. Durch die barrierefreien Zugänge könnte, sollte Bedarf sein, auch eine Gruppe für Kinder mit erhöhtem Maß an Förderung Platz finden.

Auf die Eröffnungsfeier am 30. Oktober hatten sich die Kleinen gut vorbereitet. Sie präsentierten jene Länder, in denen es Kindergarten-Partnerschaften gibt. Highlight an diesem besonderen Tag war aber ab elf Uhr das Konzert von „Danny & Gerry“, bei dem begeistert mitgesungen und getanzt wurde.



Bilder (9): mediantdesign



50 Jahre und Enzo-Kino

Langenzersdorf feierte im Oktober 50 Jahre Markt-
gemeinde und die Verleihung des Marktwappens.



Bild: W. Baral

(v. li.) Alt-Bgm. Franz Petz, GR Gertraud Petz, Dir. Robert Ringwald, Josef Stummer, Bgm. Mag. Andreas Arbesser, Irene Erb-
lehner, Vizebgm. Karl Laimer und Dechant Mag. Franz Majca.

Am Nationalfeiertag feierte die Marktgemeinde ihr rundes Jubiläum mit einer Festmesse in der Pfarrkirche St. Katharina und einem Platzkonzert der Musikkapelle Langenzersdorf. Anschließend luden die Weinbauer zur Agape ein und am Nachmittag Franz Haferl ins „Enzo-Kino“ im Festsaal. Er zeigte seine drei neuen Filme über das Enzo-Jahr 2008. Ausstellungsstücke (dafür herzlichen Dank an Fam. Christelbauer) aus den frühen 60er Jahren vom Motorroller bis zum Originalplakat der Markterhebung ließen bei den Besuchern so manche Erinnerung wach werden.



Bilder (6): mediensteiger

Freiwillige Feuerwehr Langenzersdorf



Bild: Feuerlöscher

Da nun die Advent- und Weihnachtszeit beginnt, möchte Ihnen die Feuerwehr Langenzersdorf einige Tipps geben, damit Ihr Fest nicht zum „Weihnachtsfeuer“ wird.

Trockene Tannen- und Fichtenzweige, trockenes Reisig und Dekorationen sind eine hohe Brandlast und machen derartige Brände besonders gefährlich.

Die Ausbreitung eines Christbaumbrandes erfolgt meist rasch. Innerhalb von 4 Sekunden steht der Baum in Vollbrand, nach weiteren 2 Sekunden kann sich der Brand durch die frei werdende enorme Hitze auf das gesamte Zimmer ausbreiten und lässt ihn schnell außer Kontrolle geraten.

Wenn Sie nachstehende Sicherheitsregeln einhalten, können Sie derartige Szenarien leicht vermeiden:

- Bewahren Sie Christbäume bis zum Fest im Freien auf.
- Stellen Sie die Schnittfläche in Wasser oder Schnee.
- Stellen Sie nie Adventkränze und Christbäume in der Nähe von Vorhängen auf.
- Möglichst großer Abstand zwischen Kerzen und brennbarem Material.
- Kerzen nie ohne Aufsicht brennen lassen.
- Spritz- oder Wunderkerzen unbedingt frei hängen, bei bereits trockenem Christbaum nicht mehr anzünden.
- Verwenden Sie keine brennbaren Unterlagen.
- Mit dem Entzünden der Christbaumkerzen immer von oben beginnen.
- Bei Friedens- und Gedenklichter auf das Größenverhältnis zwischen Kerze und Laterne achten.
- Stellen Sie die Kerze in eine Metall- oder entsprechend große Holzlaterne.
- Im Umfeld der brennenden Kerze auf brennbares Deko-Material verzichten.
- Halten Sie entsprechendes Löschgerät (z.B. Nasslöscher, Wasserkübel etc. oder Löschdecke für Adventkranz) bereit.

Die Feuerwehr Langenzersdorf dankt für die finanziellen Unterstützungen und wünscht Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2011.



Bild: Jandira

Gesundheit schenken!

Spätestens, wenn wir den 3. Pa-
nettone, das 5. Packerl goldglitzer-
verpackter Nougatkugeln oder den
27. Becher Punsch in Händen halten,
fragen wir uns, warum Weihnachten
so ungesund sein muss. Ganz abgesehen
von den Festmählern an den Feiertagen,
allein das Davor und Danach ist so kalorienreich.

Dazu der Stress: Was will man nicht noch alles erledigen
und kaufen. Und was denn überhaupt? Die Mama hat ja
schon alles, dem Opa gefällt das Zehnte eh nicht und die
Tant' hat das Schultertuch vom Vorjahr noch nicht einmal
aus der Verpackung genommen. Warum nicht einmal Ge-
sundheit schenken?

Als Erstes fällt einem da natürlich ein Wochenende in ir-
gendeinem 5 Sterne Wellnesshotel ein. Doch so teuer muss
es doch nicht sein. Haben Sie schon einmal an ein Potpour-
ri feiner Tees gedacht? Mit sanfter, beruhigender, oder hei-
lender Wirkung? Ein selbstgemachter Tannenwipfelsirup
(stimmt, das geht erst im Frühjahr für nächstes Jahr), batte-
riebetriebene Fußwärmer oder echte Angorasocken? Wie
wär's mit einem Halbjahres-Abo im Fitnesscenter oder bei
einer Turn- oder Tanzstunde im Ort? Es gibt alle mögli-
chen exotischen Massagen: z.B. Schokolade oder Ayurve-
dische Ölmassage. Ein ordentliches Service eines Fahrrades
ist ein Luxus, den sich viele nicht leisten, aber so beschenkt,
macht das Radfahren gleich doppelt so viel Spaß.

Schließlich gibt es auch eine Vielzahl wunderschöner Ge-
sundheitsratgeber. Allein das Lesen solch eines Buches lässt
die guten Vorsätze nur so sprudeln.

Beurteilen sie also die Dinge, die sie schenken wollen,
nicht nach cool oder uncool. Der Mut, ein gesundes Ge-
schenk zu überreichen, ist jedenfalls cool genug.

In diesem Sinne wünscht Ihnen Ihr ISCH „gesunde Weihnachten“!

MUTTERBERATUNG

Die Mutterberatung mit Dr. Ulrike
Meier findet am **Freitag, 10. De-
zember, 9:00 bis 11:00 Uhr** im Ge-
meindeamt, 2. Stock, statt. Eingang
Hauptplatz 10 (zum Aufzug)



Bild: z. B. J. G.

TREFFEN DER STILLGRUPPE

Nächstes Treffen der Stillgruppe mit Frau DKKS Grete Melzer
am **Mittwoch, 15. Dezember, 10:00 bis 12:00 Uhr** in den Räu-
men der Praxisgemeinschaft Langenzersdorf, Hauptplatz 8.



Dezember Angebot

Entgiften - Entstauen - Pflegen:

FUSSPFLEGE & LYMPHDRAINAGE

Gerade in der vorweihnachtlichen Zeit
tragen uns unsere Beine oft mehr als sonst.

Gönnen Sie sich
eine Weihnachtsstress-Auszeit
und starten Sie mit Leichtigkeit
ins neues Jahr.

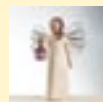
**5er Block statt € 290,-
JETZT € 260,-**



Öffnungszeiten

Montag - Freitag 09.00 - 18.00
Samstag 09.00 - 13.00

Behandlungstermine sind auch außerhalb
der Öffnungszeiten möglich.



*Wundervolle Geschenke &
Gutscheine bei uns im Shop*

Ganzheitliches Massage Zentrum
Aromakosmetik, Fußpflege & Naturfriseur
Korneuburger Str. 49, 2103 Langenzersdorf
Telefon: 0043(0)2244/2155

Churfürst Hanzal OG
office@aromaakademie.com
www.aromaakademie.com



Benefiz-Konzert und Lesung

Sonntag, 5. Dezember, Beginn 15:30 Uhr
Pfarrkirche St. Katharina, Obere Kirchengasse 6

Benefiz-Konzert und Lesung zugunsten der „Aktion Sterntaler“ mit KIWANIS Langenzersdorf

Mitwirkende: KS Ilonka Szép und HauptpreisträgerInnen der IKND-Wettbewerbe Veronika Groiss, Yuko Mitani, Franz Leitner, Ernst Lintner sowie Prof. Fritz Brucker (Klavier), Maestro István Gyöngyösi (Klavier) und Reinhard Schobesberger (Orgel)

Lesung, Moderation und Gesamtleitung: Karl Stadler, „Internationale Kunstförderung Nico Dostal“

Ehrenschatz: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser, Generalabt Bernhard Backovsky, Dechant Pfarrer Mag. Franz Majca can. reg.

Freie Spenden erbeten!

Notarielle Aufsicht: Dr. Wolfgang Bäuml.

Advent im Leonardo

Montag, 6. Dezember, 17:00 Uhr
Café-Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Kinderfest mit NIKOLO und KRAMPUS

Nikolo und Krampus kommen ins Cafe-Restaurant Leonardo und bringen allen Kindern ein kleines Geschenk. Die Eltern sollen bei der Anmeldung eigene Packerl (mit Namenskärtchen und Text) für ihre Kinder abgeben, die dann vom Nikolo verteilt werden.

Anmeldung persönlich oder Tel. 02244 33821.

Freitag, 10. Dezember, ab 17:00 Uhr

Adventkonzert mit den Weisenbläsern auf der Terrasse – mit Punschstand

Freitag, 10. Dezember, ab 18:30 Uhr

Mani Mock – von Liverpool nach San Francisco

Der vielseitige Musiker Manfred Mock spielt und singt „die besten englischen Schlager“ – vom Beat bis zu den

Hippies – Songs von Bee Gees, Kinks, Faces, Byrds, Beatles, Stones, Cat Stevens, Bob Dylan, Arlo Guthrie u. a.
Eintritt: freie Spende, Tischreservierung – 02244 33821.

Wiener Sängerknaben

DAS ADVENTKONZERT

Mittwoch, 8. Dezember, 17:00 Uhr, Einlass: 16:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9
KIWANIS Langenzersdorf ist es erneut gelungen, die Wiener Sängerknaben nach Langenzersdorf zu holen. Unter dem Motto „Die Wiener Sängerknaben verzaubern Langenzersdorf“ setzt der Brucknerchor einen musikalischen Höhepunkt im Langenzersdorfer Advent. Der Klangbogen des unter dem Ehrenschatz von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll stehenden Konzertes spannt sich von klassischer und moderner Gesangsdarbietung bis hin zu Advent- und Weihnachtsliedern.

Der Reinerlös des Konzertes dient der Unterstützung und Förderung behinderter und bedürftiger Kinder wie auch der Förderung talentierter Jugendlicher, die in notleidenden Familienverhältnissen unterhalb der Armutsgrenze aufwachsen. KIWANIS baut Kindern eine Brücke in die Zukunft.

Karten: Vorverkauf und Abendkassa

€ 40,-/ € 35,-/ € 30,- Bürgerservice der Marktgemeinde, Hauptplatz 10, Tel.: 02244 2308

Zur Weihnacht hin

Sonntag, 19. Dezember

Beginn: 16:00 Uhr, Einlass: 15:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

„Ein Licht erstrahlt ...“

Mit einer Weihnachtsgeschichte, Liedern und dem Spiel „Weihnacht bedeutet soviel“ wollen wir auch heuer das Warten auf das Christkind verkürzen.



Offnungszeiten:
Mo – Fr 10:00 - 22:00 Uhr
(Sa + So Ruhetag)

2 Mittagsmenüs mit Suppe und
Nachspeise um € 5,60 oder € 6,00

Fr. 10. Dez. Mani Mock Rock-Oldies.

Hausgemachte Mehlspeisen

◆ MENÜPASS/BIERPASS – jedes 11. Menü od. Bier gratis ◆

2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 85-87, 02244/33821
www.4leonardo.at



Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi

Vollwärmeschutzfassaden
Tapeten • Anstriche aller Art
Bodenbeschichtungen • Stuckverlegung

2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 2
Tel./ Fax: (02244) 29 359, E-Mail: maler@prezzi.at

Mobil: 0664 / 472 80 09

www.maler.prezzi.at

Literarische Einblicke in die Weihnachtserlebnisse von Prof. Franz K. Schwarzmann bereichern das Programm.

Das Weihnachtsspiel wird von Volksschule und Hauptschule Langenzersdorf gemeinsam gestaltet.

Die SchülerInnen des Darstellenden Spiels (VS), Klasse 1a (Susanne Führer) und der Chor der VS (Ulrike Rescheneder) führen uns mit der Kreativgruppe der Hauptschule in die Welt der Weihnachtsfreude. Choreographische Betreuung: Mag. Christine Batik.

Mit weihnachtlichem Aroma von Punsch und Süßem klingt die Veranstaltung aus. Eintritt freie Spende zugunsten des Behindertenwohnhauses in Langenzersdorf.

Silvesterkonzert

Freitag, 31. Dezember, Beginn: 19:30 Uhr, Einlass: 18:30 Uhr
Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9
„Verzaubernde Melodien..“

Mit einem schwungvollen Programm des beliebten Wiener Klassik Ensembles erlebt das Publikum die wunderschönen Stimmen der Solisten Claudia Bayer (Sopran) und Russi Nikoff (Bariton), der 2010 im Stadttheater Baden in „Die schöne Wassilissa“ mitwirkte. Erwartet wird außerdem ein Künstler, der die Zuhörer aus dem Alltag entführt – eine besondere Überraschung! Genießen Sie die Walzer und Operettenmelodien von J. Strauß, J. Lanner, u.a.m. und den unvergleichlichen Charme der Wiener Klassik.

Karten: AK € 24,- / € 20,- Begrüßungssekt inklusive; Ermäßigungen im Vorverkauf ab Montag, 6. Dezember im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 02244 2308.



Claudia Bayer
(Sopran) und Russi
Nikoff (Bariton)

Bilder (2) v. v. g.

music4fun of
MUSIKSCHULE

Vormittag ist billiger!

Trommelgruppe
Donnerstag von 19.00 - 21.00 Uhr
Sonntag von 17.00 - 19.00 Uhr

Infos und Anmeldung unter 0664/44 17 528
Bahnboden 20 2103 Langenzersdorf

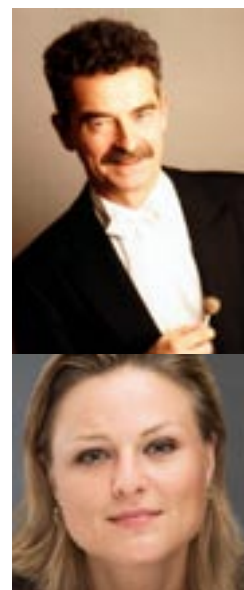
Bräutchen
Kursbeiträge: die Altersst.
25 min Sem. (15): 199,- €
50 min Sem. (15): 389,- €
Vormittagsstunden: 24,- €
Trommelgruppe für Br.
10 x 2 Stunden: 159,- €

Neujahrskonzert

Montag, 3. Jänner 2011

Beginn: 19:30 Uhr, Festsaal

Wenn in der Ballsaison die Feuerwerke aufsteigen, erklingt im Konzertsaal ein Musikprogramm, das der bunten Pracht am Himmel um nichts nachsteht. Das Tonkünstler-Orchester bietet auch heuer wieder ein Programm, das die schönsten Melodien aus Oper und Operette enthält und die goldene wie auch die silberne Ära der Operette hochleben lässt. Abgerundet wird das Konzert durch Einzelsätze aus der Symphonik. Zu einer musikalischen Winterreise laden die Tonkünstler gemeinsam mit Alfred Eschwe und Ilonka Vöckel ein. Vorgetragen werden Werke von G. Bizet, G. Donizetti, K. Millöcker, Johann Strauß, u.a. – www.tonkuenstler.at
Karten: AK € 28,- / € 26,- / Vorverkauf ab Mittwoch, 1. Dezember im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 02244 2308



Alfred Eschwe und
Ilonka Vöckel

Ballvorschau für 2011

Sonntag, 16. Jänner: Kindermaskenball der Kinderfreunde

Samstag, 22. Jänner: Kostümball der SPÖ

Sonntag, 23. Jänner: ÖTB-Kindergschnas

Samstag, 24. Jänner: Ball der Freiwilligen Feuerwehr

Samstag, 26. Februar: ÖTB-Dirndlball

Samstag, 5. März: KJ Ball

Sonntag, 6. März: Seniorenfasching

Änderungen vorbehalten!

13te Sitzung der euLen

Do, 24. / Fr, 25. / Sa, 26. Februar, im Festsaal

Kartenverkauf am Sa, 15. Jänner, 7:77-11:11 Uhr, im Raum hinter der Gemeindebücherei.



IMPRESSUM

Herausgeber: Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 10, 2103 Langenzersdorf, T: 02244 2308, F: 02244 2308 24,

E: gemeinde@langenzersdorf.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andreas Arbesser

Konzeption, Grafik & Layout: mediadesign, Chimanistraße 2, 2103 Langenzersdorf, **Druck:** Druckerei Bösmüller, Josef Sandhofer Straße 3, 2000 Stockerau



		WAS (WER)	WANN	WO	ÄRZTE
MI	1.				
DO	2.				
FR	3.	Adventkonzert, Musikschule Langenzersdorf	18:30	Festsaal	
SA	4.				Dr. Wagner/Langenzersdorf
SO	5.	Benefiz-Konzert, IKND & Kulturreferat	15:30	Pfarrkirche St. Katharina	Dr. Wagner/Langenzersdorf
MO	6.				
DI	7.				ab 20 Uhr Dr. Sedmik/ Hagenbrunn
MI	8.	Das Adventkonzert mit den Wiener Sängerknaben, KIWANIS Langenzersdorf	17:00	Festsaal	Dr. Sedmik/ Hagenbrunn
		Adventkonzert, Gesangverein 1877	18:00	Pfarrexpositur Dirnelwiese	
DO	9.				
FR	10.	Mutterberatung, Dr. Ulrike Meier	9:00-11:00	Gemeindeamt 2. Stock	
SA	11.				Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
SO	12.				Dr. Blaschek-Haller/Bisamberg
MO	13.	Sitzung des Gemeinderates Marktgemeinde Langenzersdorf	19:00	Festsaal	
DI	14.				
MI	15.				
DO	16.				
FR	17.				
SA	18.				Dr. Sedmik/ Hagenbrunn
SO	19.	Zur Weihnacht hin „Ein Licht erstrahlt ...“, VS, HS, Kulturreferat	16:00	Festsaal	Dr. Sedmik/ Hagenbrunn
MO	20.	Festsitzung des Gemeinderates, Marktgemeinde Langenzersdorf	19:00	Festsaal	
DI	21.				
MI	22.				
DO	23.				ab 20 Uhr Dr. Wagner/ Langenzersdorf
FR	24.				Dr. Wagner/Langenzersdorf
SA	25.				Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
SO	26.				Dr. Hickelsberger/Langenzersdorf
MO	27.				
DI	28.				
MI	29.				
DO	30.				ab 20 Uhr Dr. Urban/ Langenzersdorf
FR	31.	Silvesterkonzert, Kulturreferat	19:30	Festsaal	Dr. Urban/Langenzersdorf

APOTHEKEN			B	DK	DW	K
St. Richard/Bisamberg	MI	1.				
Marien/Langenzersdorf	DO	2.				
St. Richard/Bisamberg	FR	3.				
Paracelsus/Korneuburg	SA	4.				
Paracelsus/Korneuburg	SO	5.				
Paracelsus/Korneuburg	MO	6.		REST	REST	
Paracelsus/Korneuburg	DI	7.				
Paracelsus/Korneuburg	MI	8.				
Paracelsus/Korneuburg	DO	9.	BIO			BIO
Paracelsus/Korneuburg	FR	10.		BIO	BIO	
Marien/Langenzersdorf	SA	11.				
Rohrwald/Leobendorf	SO	12.				
Rohrwald/Leobendorf	MO	13.		GELB	GELB	
Rohrwald/Leobendorf	DI	14.				
Rohrwald/Leobendorf	MI	15.	PAP	PAP	PAP	
Rohrwald/Leobendorf	DO	16.				
Rohrwald/Leobendorf	FR	17.				
Kreis/Korneuburg	SA	18.				
Kreis/Korneuburg	SO	19.				
Marien/Langenzersdorf	MO	20.	REST			
Kreis/Korneuburg	DI	21.				
Kreis/Korneuburg	MI	22.	BIO			BIO
Kreis/Korneuburg	DO	23.		BIO	BIO	REST+GELB
Kreis/Korneuburg	FR	24.				
St. Richard/Bisamberg	SA	25.				
St. Richard/Bisamberg	SO	26.				
St. Richard/Bisamberg	MO	27.	GELB			
St. Richard/Bisamberg	DI	28.				
Marien/Langenzersdorf	MI	29.				
St. Richard/Bisamberg	DO	30.				
St. Richard/Bisamberg	FR	31.				

W = Biokübel waschen
B = BERGSEITS DER BAHN (ohne Klausgraben)
K = KLAUSGRABEN

DK = DONAUSEITS DER BAHN (m. Klosterneuburger Straße sowie rechts davon - Korneuburg-seitig)
DW = DONAUSEITS DER BAHN (links der Klosterneuburger Straße - Wien-seitig)

MARKTGEMEINDE

GEMEINDEAMT/BÜRGERSERVICE ☎ 02244 2308
PARTEIENVERKEHR GEMEINDEAMT
 Di 10.00-19.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr
PARTEIENVERKEHR BÜRGERSERVICE
 Mo 7.30-16.00 Uhr, Di 10.00-19.00 Uhr
 Mi 7.30-12.00 Uhr, Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-12.00 Uhr
WERTSTOFFSAMMELZENTRUM
 Di 10.00-17.00 Uhr, Fr 8.00-15.00 Uhr
 Sa 8.00-15.00 Uhr
BÜCHEREI ☎ 02244 2308-34
 Di 15.00-18.00 Uhr
 Fr 10.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr
ESSEN AUF RÄDERN ☎ 02244 34765

HILFE IM NOTFALL

NOTRUF FEUERWEHR ☎ 122
NOTRUF POLIZEI ☎ 133
NOTRUF RETTUNG ☎ 144
ÄRZTEFUNKDIENST ☎ 141

POLIZEI ☎ 059 133 3247
ROTES KREUZ ☎ 059144
KH KORNEUBURG ☎ 02262 780

MARIENAPOTHEKE ☎ 02244 2346
PARACELSUSAP. KBG ☎ 02262 72504
KREIS-AP. KBG ☎ 02262 72501
ST. RICHARD BBG ☎ 02262 75231
ROHRWALD LEOBENDORF ☎ 02262 66041

ÄRZTE

Dr. Birgit **BAUER** ☎ 02244 2831
 Dr. Johannes **HICKELSBERGER** ☎ 02244 5131
 Dr. Sigrid **URBAN** ☎ 02244 4666
 Dr. Maria Regina **WAGNER** ☎ 02244 2394
 Dr. Marieluise **BLASCHEK** ☎ 02262 72486
 Dr. Alfred **SEDMIK** ☎ 02262 672300
 Praxisgemeinschaft ☎ 02244 4565

ZAHNÄRZTE

Dr. Rudolf **BLAHOUT** ☎ 02244 2209
 Dr. Richard **ZAHLBRUCKNER** ☎ 02244 2413

TIERÄRZTE

Dr. Martin **STAUDIGL** ☎ 02244 4210
 Dr. Klaus **MÜLLER** ☎ 02244 29579

STÖRUNGSDIENSTE

INSTALLATEURE
 Fa. Kuderer ☎ 02244 2320
 Fa. Sasin ☎ 02244 3571
STROMGEBRECHEN
 Fa. Etechnik ☎ 02244 4529-12, 0664 4645549
 Fa. Knofel ☎ 02244 2327
 Fa. Rainer ☎ 0664 3833076
HEIZUNGSNOT-/ENTSTÖRUNGSDIENST
 Fa. Molnar ☎ 02244 2442



Ausg'steckt in Langenzersdorf



Heuriger & Weingut A. Petritsch

Do - Sa: ab 16:00 Uhr, So u. Fei: ab 11:30 Uhr
Kellergasse 241, Tel. 01 2926691

1. bis 19. Dez.

Stichkeller B. Laimer

Sa: ab 15:00 Uhr, So u. Fei.: ab 9:00 Uhr
Kellergasse 131, Tel. 4701
„Glühwein-Night“

1. bis 31. Dez.
4., 11. u. 18. Dez.

Terrassenheuriger M. Trimmel

Mi - Sa: ab 16:00 Uhr, So u. Fei: ab 11:00 Uhr
Pamessergasse 6, Tel. 2788

1. bis 18. Dez.
18. Dez., ca. 21 Uhr
1. bis 26. Dez.

Buschenverbrennen

Bier-Pub Fr - So: ab 18:00 Uhr

Weinbau Laimer

täglich ab 10:00 Uhr
Wiener Straße 3, Tel. 2428



1. bis 5. Dez.

Winzerhof E. Trimmel

täglich ab 10:00 Uhr
Korneuburger Straße 8-10, Tel. 29647

6. bis 31. Dez.

Weinbau Haferl

Wiener Straße 126, Tel. 0664 5116237

Flaschenweinverkauf

Bild: michaelheiger

BIODANZA®
... eine Quelle der Lebenslust

Lust an Bewegung und bereichernden Begegnungen?
Voll Lebenskraft und Lebensfreude den trüben Wintertagen entsagen?

Biodanza - das ist Tanz, angeleitete Übungen und Selbstaussdruck zu speziell ausgewählter Musik - harmonisiert das Hormon- und Nervensystem, stärkt das Immunsystem und baut Stress nachweislich ab.

Biodanza hilft dabei aufzutanken und mit neu gewonnener Kraft und Lebendigkeit in den Alltag zurückzukehren.

Jeden Mittwoch
20.00 - 22.00 Uhr
im VITALRAUM Langenzersdorf

Komm und tanz mit uns!
Offene Gruppe, Einstieg jederzeit, keine Vorkenntnisse erforderlich.

Anmeldung:
teamvital@gmx.at
Daniela 0699/11916949
Anton 0680/3033278

www.biodanza.cc

*** Biodanza jetzt kostenlos kennenlernen!**

© Wehrachts Special gültig nur beim ersten Besuch und Anmeldung bis einschließlich 12.01.11

Hair Club Melitta
DAMEN & HERREN FRISEUR

Angebot zum 10-jährigen Firmenjubiläum
1. – 31. Dezember 2010

- Alle Strähnen minus 10%
- HerrensERVICE € 19,00

Feiern Sie mit uns am 1. Dez. mit Sekt u. Brötchen!

DI, MI, DO 8-12, 14-18, FR 8-18, SA 7:30-12
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 92
02244 / 33123, hairclubmelitta@kabsi.at

Seniorenbund Langenzersdorf



Adventmarkt 2009

26., 27. und 28. November

Teilnahme am Adventmarkt vor der Pfarrkirche

Mittwoch, 1. Dezember, 15:00 Uhr

Treff in der Vereinshalle

Samstag, 4. Dezember

Fahrt zum Adventmarkt in Retz unter dem Motto „Drüber und drunter“

Dienstag, 7. Dezember, 15:00 Uhr

Treff im Pfarrzentrum Dirnelwiese

Samstag, 11. Dezember, 14:30 Uhr

Weihnachtsfeier im Festsaal der Marktgemeinde

Dienstag, 28. Dezember

Fahrt ins Stadttheater Baden zur Operette „Zigeunerprimas“

Weitere Aktivitäten in unserem Schaukasten beim Gemeindeamt! Frohe Weihnachten wünscht Ihnen das Team des Seniorenbundes!

Pensionistenverband Langenzersdorf

Jeden Montag und Donnerstag: Nordic Walken

Treffpunkt: Barwichtigasse beim Marchfeldkanal um 8:00 Uhr

Jeden Dienstag, 16:30 bis 18:00 Uhr

Turnen im HS-Turnsaal

Jeden Mittwoch, 9:00 bis 11:00 Uhr

Kegeln im MAXX (1210 Wien, beim Trillerpark)

Donnerstag, 2. / 9. Dezember, 14:00 bis 18:00 Uhr

Klubnachmittage am Alten Bahnhof

Freitag, 17. Dezember, Einlass 15:00 Uhr, Beginn 16:00 Uhr

Weihnachtsfeier im Festsaal der Marktgemeinde

Dienstag, 28. Dezember

Wanderung über den Bisamberg, Treffpunkt: 13:00 Uhr bei der Pfarrkirche

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden schöne Weihnachtsfeiertage! Bitte beachten Sie die Informationen in unseren Schaukästen.

Museumsverein Langenzersdorf

Jeden 1. Sonntag im Monat, 10:30 bis 12:00 Uhr

Nächste Termine: 5. Dezember 2010 / 2. Jänner 2011

„Jour fixe“ im Museum: Offen für alle Museums- und Kulturinteressierten zum Meinungs- und Gedankenaustausch. Treffp.: Langenzersdorfer Museen, CHAROUX Museum, Obere Kircheng. 23 (provisorischer Eingang ausgeschildert!) Für Rückfragen: Tel. 02244 3718, e-mail: lemu@aon.at Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mittwoch, 1. Dezember

Führung durch die Dauerausstellung „das rote wien“ im Waschsalon Nr. 2 des Karl-Marx-Hofes, Treffpunkt: Bahnhof Langenzersdorf, 16:00 Uhr (gemeinsame Hinfahrt) bzw. um 16:45 Uhr beim Waschsalon Nr. 2 des Karl-Marx-Hofes, Halteraugasse 7, 1190 Wien (Führungsbeginn: 17:00 Uhr) / Museumseintritt (inkl. Führung): € 2,- Anmeldung: Tel. 02244/3718, e-mail: lemu@aon.at

Immobilientreuhandschaft
Padelek & Padelek GmbH.

P&P

IMMOBILIEN

1030, Marxergasse 5/21

Tel.: 01/712 19 80

Sie sind Wohnungseigentümer und suchen eine leistungsorientierte, vertrauensvolle Gebäudeverwaltung?

Die fachgerechte und auf Ihre Liegenschaft abgestimmte Verwaltungstätigkeit ist unsere besondere Stärke. Scheuen Sie sich nicht und kontaktieren Sie uns. Wir erstellen Ihnen gerne ein maßgeschneidertes Verwaltungsangebot für Ihre Eigentumsliegenschaft. Sprechstunden in Langenzersdorf möglich.

Mail: office@immobilienpadelek.at, Tel.: 01/712 19 80, Fax: 715 44 62



Langenzersdorfer Gesangverein 1877

Donnerstag, 2. Dezember, 19:00 Uhr

Gemeinsames Adventsingen, begleitet von den Weisenbläsern, beim Punschstand Hauptplatz 3, für „Langenzersdorfer HELFEN Langenzersdorfern“.

Mittwoch, 8. Dezember, 18:00 Uhr

Pfarrexpositur Dirnelwiese, Krottendorfer Straße 48 – 50

Wir laden wieder zu unserem stimmungsvollen Adventkonzert „Schau, wie still ist die Zeit“ ein.

ab 12. Jänner 2011, in der Regel jeden Mi, 19:30 - 21:30 Uhr

Albert Dunst-Heim des Siedlervereins Dirnelwiese & Strebersdorf, Krottendorfer Straße 30

Für interessierte ChorsängerInnen finden nach den Weihnachtsferien unsere Chorproben wieder statt. Allfällige Änderungen der Probentermine lt. Aushang in den Schaukästen am Gemeindeamt und beim Albert Dunst-Heim. Auskünfte bei der Chorleiterin Birgit Mather, Tel: 0680 1280418, bzw. beim Obmann Walter Bussecker, Tel: 0664 9215300.

Alle Infos auf unserer Homepage unter www.legv.at.

Wir freuen uns über ihren Besuch bei den Chorveranstaltungen und auch zu einer Schnupperprobe laden wir sehr herzlich ein.

Allen Mitgliedern und Freunden dankt die Vereinsleitung für ihre Treue und wünscht Ihnen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2011.

Musikkapelle Langenzersdorf

Donnerstag, 2. - Mittwoch, 8. Dezember

Wir spielen mit der Musikschule in kleinen Gruppen beim Punschstand „Langenzersdorfer HELFEN Langenzersdorfern“.

Sonntag, 12. Dezember, 10:30 Uhr

Adventmesse in der Pfarrkirche: Die musikalische Gestaltung erfolgt durch die Musikkapelle

Freitag, 24. Dezember, Heiliger Abend

Turmblasen vor der Christmette

jeweils Mittwoch, 19:00-21:00 Uhr

Unsere Übungsabende finden im ehemaligen Informationszentrum des Kraftwerkes Korneuburg statt.

Auskünfte erhalten Sie bei Obmann Josef Stummer, Tel. 0664 73 59 58 53 bzw. e-mail: josef_stummer@aon.at

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite unter www.musikkapelle-langenzersdorf.at

Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihnen die Musikkapelle Langenzersdorf.



Bild: Wolfgang Bartal

Herbstkonzert vom 7. November

Kapellmeister Robert Ringwald stellte für das diesjährige Herbstkonzert ein abwechslungsreiches Programm zusammen, das von klassischer Blas- über Filmmusik bis zu Ohrwürmern aus dem Land Tirol reichte. Im Mittelpunkt standen die jungen Solisten. Lukas Raab glänzte bei „My Way“ auf der Trompete, Dominik Schnait spielte in Großvaters Uhr das Solo am Tenorhorn und Lukas Mucha brachte mit seinem Xylofon den Saal bei „Zirkus Renz“ zum Toben. Zur Musik stellte Wolfgang Bartal eine gelungene Multimediashow zusammen, welche auch großen Gefallen beim Publikum fand. Die Moderatorin, Christine Stemprock führte kompetent und mit etlichen Schmankerln durch das abwechslungsreiche Programm.

Nach der Pause hatte die neue „LE BIGBAND“ ihren Auftritt, der auch mit großem Applaus honoriert wurde.

Als Neuzugang wurde Stefanie Wandl durch Überreichen der Uniform offiziell in die Musikkapelle übernommen.

Der intensive Applaus des Publikums entlockte der Kapelle noch Zugaben und wollte nicht enden.

DIMMIs Service Reinigungskompetenz

Zuverlässig | Kostengünstig | ISO-zertifiziert

- Hausreinigung
- Schneeräumung
- Grünflächenbetreuung
- Büroreinigung
- Wohnungsreinigung
- Denkmal- und Fassadenreinigung

DIMMI

Die Perle des Hauses

Qualitätsgeprüft Umweltgeprüft
ISO 9001 ISO 14001

Verwaltung:

2103 Langenzersdorf,
Hochaustraße 31

Kundendiensttelefon:

0800 / 20 30 30-0
Fax: 0800/20 30 30 - 40

Berg- und Wanderverein Wienerland

Samstag, 4. Dezember: Wanderquartett-Marathon

6-42 km, Treffpunkt 7:00 Uhr, Bahnhof Langenzersdorf

Mittwoch, 8. Dezember: Langenzersdorf

10 km, Treffpunkt 14:00 Uhr Bahnhof

Mittwoch, 15. Dezember: Wien 21

10 km, Treffpunkt 14:00 Uhr, Bahn-Haltestelle Strebersdorf

Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt, keine Voranmeldung oder Mitgliedschaft erforderlich!

800. Wanderquartett erwandert

Beim Volkswandertag am 23. Oktober in Langenzersdorf wurde Dr. Harald Eisenmenger, Wien, für die Durchwanderung des insgesamt 800. Wanderquartetts, bestehend aus vier Wienerland-Wegen in Langenzersdorf und Gerasdorf, geehrt.

Inzwischen erwartet Wienerland die 834. Begehung seit Einführung des Wanderquartetts 2004. Die Durchwanderung dokumentiert die Wanderleistung von 40.000km. Das entspricht dem Erdumfang!

Infos unter: www.wienerland.at, wienland@asn.or.at



Dr. Harald Eisenmenger im Bild mit Obmann Fritz Peterka

und kommt dem Behindertenwohnhaus Langenzersdorf, sowie sozial bedürftigen LangenzersdorferInnen zu Gute. Wir freuen uns mit Ihnen auf stimmungsvolle Vorweihnachtstage und bedanken uns im Voraus für Ihren zahlreichen Besuch.

Musikalisch begleitet wird diese Punschwoche:

2. Dezember: Weisenbläser und LE Gesangverein 1877
3. Dezember: Tenorhorn Quartett
4. Dezember: Bläser Ensemble
5. Dezember: Willy Bartosch
6. Dezember: Bläserensemble Musikschule
7. Dezember: Tenorhorn Ensemble Musikschule
8. Dezember: Bläserensemble Musikkapelle

24. Dezember, 9:30-12:30 Uhr, Hauptplatz 3

Kommen Sie mit Ihrer Laterne oder erwerben Sie eine Laterne und bringen Sie das Friedenslicht als Zeichen der Hoffnung zu ihren Familien und Freunden. Es soll an unsere Pflicht erinnern, sich für den Frieden einzusetzen.



Rollstuhlübergabe an Herrn Kurt Ehgartner

Der Langenzersdorfer Künstler Josef Zinsberger hat 2009 LE helfen LE mit einem Gemeinschaftsbild unterstützt und erreicht, dass von der Fa. Healthcare Products GmbH ein gesponserter Rollstuhl zur Verfügung gestellt werden konnte. Bei der Veranstaltung der Country Buskers wurde von Obfrau Elli Janoschek der erste eigene Rollstuhl an Kurt Ehgartner übergeben, der sich darüber sehr freute.

Langenzersdorfer HELFEN Langenzersdorfern



Donnerstag, 2. - Mittwoch, 8. Dezember, 16:00-24:00 Uhr

Hauptplatz 3, GeneralAgentur Schluschanek (ehem. Brokx),

Unsere traditionelle Punschwoche findet heuer zum 16. Mal statt. Musikalische Umrahmung: die Musikkapelle, der LE Gesangverein 1877 und Willy Bartosch. Der Erlös wird zur Mitfinanzierung eines Behindertenfahrzeuges verwendet



Tanzschule Kreuzenstein®

... das Tanzerlebnis!

Kursstart alle 6 Wochen!

Termine & Infos auf unserer Homepage

Wir machen auch Dich zum *Dancing Star*
(ab € 36,- monatlich)

1210, Anton Böck-Gasse 20
Sportzentrum Strebersdorf
mit eigenen gebührenfreien Parkplätzen

Infoline ☎ 01/294 52 52

www.tanzen.at



Österreichischer FV für Sportwandern

Samstag, 4. Dezember: Sportwanderfinale in Langenzersdorf
Angeregt durch den ÖFS, finden in Österreich immer mehr Sportwanderungen statt. Das sind Wanderungen und Märsche mit einer Mindestlänge von 40 km, die in jedem Gelände und bei jedem Wetter in einem Tag zu bewältigen sind. 2010 waren es mehr als 80 solcher Tagesveranstaltungen.



Bild: z. Fg.

Am 4. Dezember wird mit dem „6. Weinviertler Wanderquartett-Marathon“ die Sportwandersaison 2010 in Langenzersdorf abgeschlossen. Wer dabei sein möchte, trifft sich um 7:00 Uhr beim Start am Bahnhof Langenzersdorf. Man kann geführt oder individuell die Wege des Wanderquartetts absolvieren. Erfolgreiche Teilnehmer erhalten Urkunden, Pokale oder Aufnäher. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Auskünfte erhalten Sie beim Österreichischen Fachverband für Sportwandern, Weitwandern und Trekking, Pamessergasse 13, 2103 Langenzersdorf oder unter www.oefs.at, oefs@asn.or.at

Touristenverein



Samstag, 4. Dezember

Adventfahrt nach Bratislava

Abfahrt: 9:00 Uhr Langenzersdorf FF
9:20 Uhr Nussdorfer Platz
9:40 Uhr Westbahnhof Felberstraße

Donnerstag, 16. Dezember, 18:00 Uhr

Gruppenabend mit Adventfeier im Stüberl von Edeltraud
Auskünfte erhalten Sie bei Edeltraud Schmied,
Kellergasse 119, Tel: 02244 3143, Handy: 0676 71 94 381,
E-Mail: edeltraud.schmied@aon.at
Gäste sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen!

Siedlerverein Dirnelwiese & Strebersdorf

Samstag, 4. Dezember, ab 15:00 Uhr

Monatstreff mit Kaffeejause in gemütlicher Runde

Montag, 20. Dezember, ab 14:00 Uhr

Bastelrunde: Traude Binder zeigt uns wie wir Pailletten und Glücksbringer für Neujahr selbst herstellen können.

Jeden Freitag, ab 18:00 Uhr

Unterhaltung beim Siedlertreffen mit anschließender Kartenspielrunde. Wir freuen uns über jeden Besucher!



Bild: z. Fg.

Unser Gesellschaftsschnapsen im Oktober war ein großer Erfolg. Das Bild zeigt von li.n.re. den Erstplatzierten Hr. Kiermann, Obmann Hr. Binder und den Turnierleiter Hr. Mag. Hnilica

Sie finden uns im Albert Dunst Heim, Krottendorfer Straße 30 Ecke Hochostraße.

Seniorenteam der Pfarre Langenzersdorf

Sonntag, 5. Dezember, 9:00-12:30 Uhr

im Pfarrheim, Obere Kirchengasse 15

Adventmarkt und Pfarrkaffee

Mittwoch, 15. Dezember, 15:00-17:00 Uhr im Pfarrheim

Seniorenachmittag: Für besinnliche Adventstimmung sorgt „die Schmidatler Stubenmusi“ aus Großweikersdorf.

Jeden Montag, 15:00-17:00 Uhr im Pfarrheim

Seniorentanz „tanz mit, bleib fit“ mit Irene Zens

Jeden Montag, 18:00-19:00 Uhr im Pfarrheim

Gebetsrunde mit Eva Ryska, Tel. 3191

Jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr, im Garderoberraum des Festsales, Hauptplatz 10, Eingang bei der Bücherei

Kartenrunde mit Hedi Strauch

Auskünfte: Christl Scheer, Hauptplatz 7, Tel: 29110

VERMOP®



Zu Hause reinigen wie ein Profi – mit hochwertigen Reinigungsprodukten aus unserem Shop!

SHOP

Öffnungszeiten

Mo. – Do.: 8 – 17 Uhr
Fr.: 8 – 14 Uhr

VERMOP Österreich GmbH
Weißes Kreuz Straße 5
2103 Langenzersdorf
Tel. 02244 / 33999
www.vermop.com

Atus Langenzersdorf – Sektion Tischtennis



Bild: z. Fg.

Samstag, 11. und Sonntag, 12. Dezember

25. Langenzersdorfer TT-Turnier – Wir feiern Jubiläum! 1982 wurde das Langenzersdorfer TT-Turnier von Dr. Reinhold Gerstenecker ins Leben gerufen. Die ATUS Langenzersdorf / Sektion Tischtennis hat diese Idee übernommen und fortan selbst organisiert. Die Teilnehmeranzahl und die Bewerbsanzahl stieg von Jahr zu Jahr weiter an. Heuer wurden die Bewerbe überarbeitet. Der Schwerpunkt liegt nach wie vor darin, eine möglichst große Zahl an Tischtennis-Begeisterten für das Turnier anzusprechen. Es gibt für jede Spielstärke entsprechende Bewerbe. Hervorzuheben sind die Hobbybewerbe, der Familienbewerb und der Schnupperbewerb für Kinder.

KunstMühle

Samstag, 11. und Sonntag, 12. Dezember, ab 14:00 Uhr im Winzerhof Ernst Trimmel, Korneuburgerstraße 8-10



Bild: z. Fg.

Weihnachtlicher Kunsthandwerksmarkt: Kunst und Kunsthandwerk in gemütlicher Atmosphäre im Stüberl.

Sie finden bei uns: Bilder und Skulpturen, Kerzenleuchter, Tiffany-Arbeiten, Keramik, Glaskunst, außergewöhnlichen Schmuck, aber auch

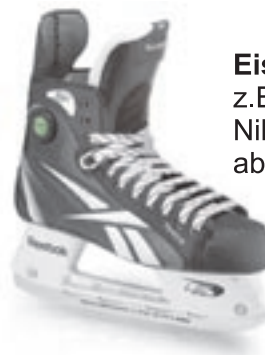
Billets und weihnachtliche Dekorationen. Selbstentworfen, handgefertigte Einzelstücke – Unikate die nirgends sonst erhältlich sind. Die idealen Geschenke für Leute, die schon alles haben – oder für sich selbst.

Natürlich gibt es auch wieder eine Punsch-Spezialität – damit das Schmökern in unseren Angeboten nicht zu trocken wird.

INDRA'S Hockey Shop

Eislaufschuhe ○ Inline-Skater ○ Schläger
Pucks ○ Bälle ○ Schutzausrüstungen
Schleifen von Eislaufschuhen

Wir führen alle Produkte von:
Nike/Bauer, Sherwood, CCM, Easton,
Ferland, Franklin, Gongshow, Graf,
Mission, Reebok, Base, Tour, Scallywag,
ShockDoctor, Vaughn und Warrior



Eishockey-Schuhe

z.B.
Nike/Bauer Vapor X:01
ab € 70,--

Eishockey-Schläger

z.B.
Jofa 4020 Classic Sen.
€ 40,--



**Official Hockey
Puck € 2,--**

Korneuburger Straße 86, 2103 Langenzersdorf
☎ 02244 / 45 80

www.Indras-HockeyShop.at

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-12:00 und 14:00-17:00
Wir sind auch außerhalb dieser Zeiten für Sie da.
Bitte um telefonische Vereinbarung.



Naturfreunde Langenzersdorf

Sonntag, 12. Dezember, ab 15:00 Uhr am Alten Bahnhof
Wir laden alle Mitglieder und Freunde herzlich zu unserer Adventfeier ein!

Der Vereinsabend im Dezember entfällt!

ab Mitte Dezember jeweils an Freitagen: Schilanglauf

Auch heuer veranstaltet unser Wintersportreferent Fritz Ehart Langlauf. Geplant sind Fahrten mit eigenem PKW (Mitfahrtsmöglichkeiten). Als Ziele sind unter anderem Gutenbrunn, St. Ägyd/N oder Kirchberg/W geplant. Da das Schilanglaufen von der jeweiligen Schnee- und Wetterlage abhängig ist, werden Termin und Ort jeweils in unserem Schaukasten bekannt geben oder sind bei Fritz Ehart unter der Tel.Nr. 0660 3473408 zu erfragen.

Auskünfte: Herr Artlieb, Tel.: 02244 2466 bzw. Herr Reznicek, Tel.: 02244 4084, e-mail: p.reznicek@aon.at
Gäste sind herzlich willkommen!

1. Langenzersdorfer Zitherverein



Bild: Fotolia

Das Jahr neigt sich dem Ende zu: Unser letzter Übungsabend findet am Mittwoch, 15. Dezember ab 18:00 Uhr statt. Wir wollen unser Spieljahr mit einer kleinen, besinnlichen Weihnachtsfeier beenden.

Der erste Übungsabend im neuen Jahr 2011 ist am Mittwoch, 5. Jänner 16:00 - 19:00 Uhr.

Der 1. Langenzersdorfer Zitherverein wünscht allen ein frohes, friedliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Neues Jahr.

Kiwanis Langenzersdorf

In Kooperation mit der Firma Leiner betreibt der Kiwanis Club Langenzersdorf erstmals an den vier Adventwochenenden einen Punschschank. Der Stand befindet sich am Leiner-Parkplatz und öffnet jeweils am Freitag Nachmittag und Samstag ganztags. Der Reinerlös dient, gemäß dem Vereinszweck, der Unterstützung von Notleidenden in und um Langenzersdorf. Wir wünschen allen Freunden und Unterstützern unserer Vorhaben, hilfsbedürftigen Kindern eine Brücke in die Welt zu bauen, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2011.

Pächterverein Langenzersdorf

Feststellungsklage

Nach der Verkündung des Ersturteils von Bezirksgericht Korneuburg am 27. August informierte das Stift die Langenzersdorfer Pächter, dass sowohl für das Stift als auch die Pächter Rechtssicherheit bestehen würde. Der Klägeranwalt Dr. Reichholf bezeichnete diese Vorgehensweise in seinem Schreiben an den Beklagtenanwalt als unzulässig, unwahr und als gezielte Desinformation. Es wurde die Berufung beim BG Korneuburg eingebracht.

Gespräche mit Stift

Auf Betreiben der Immobilienverwaltung fand Ende Oktober im Beisein von Herrn Bürgermeister Mag. Arbeser ein Gespräch zwischen Dr. Gahleitner und Vertretern des Pächtervereins statt, anlässlich dessen eine Einigung in der Frage des Weitergaberechts an gesetzliche Erben erreicht wurde. Was die Festssetzung der Pachtzinshöhe betrifft, so will das Stift den Ausgang der Berufung abwarten. Der Verein strebt eine Änderung und Ergänzung der bestehenden Altverträge an, um rechtlich gesicherte Vertragsbedingungen zu schaffen.

Pächterzeitung

Es ist geplant, ab dem ersten Quartal 2011 eine Pächterzeitung an alle Pächter zu verteilen, Mitglieder (und Nichtmitglieder im ersten Jahr) erhalten diese kostenlos. Ziel ist es, die Bestandnehmer in allen Bestandsangelegenheiten regelmäßig zu informieren.

Aktuelle Informationen: im Schaukasten beim Gemeindeamt, im Internet unter www.pacht.co.at

Die Obmann-Stellvertreterin, Frau Elisabeth Weidenthaler, steht allen Mitgliedern des Pächtervereins für Auskünfte gerne zur Verfügung: telefonisch unter 0676-3105453
E-Mail-Adresse: office@pacht.co.at



MICHAEL IVAN

Baggerarbeiten

Augasse 24, Langenzersdorf

Tel.: 0664/ 42 25 143

Aushubarbeiten für Schwimmbecken und Fundamente, Rodungen, Anschlüsse, Abbrucharbeiten. Kompaktbagger von 3,5 bis 8 Tonnen.





Werkstatt & Kunst

**Samstag, 18. und Sonntag, 19. Dezember, ab 14:00 Uhr
Wiener Straße 110**

Advent-Kunst-Markt

Sonderausstellung: Felizitas Hutterer zeigt anlässlich ihres 85. Geburtstages eine große Auswahl ihrer eindrucksvollen Bilder, die an diesen Tagen sozusagen als Geburtstags-geschenk mit 40 % Rabatt angeboten werden.

Weiters finden Sie bei uns: Keramik-Objekte von Angela Hulesch, Tiffany-Arbeiten von Gerald Prieler, Krippen von Hans Oberschlick, Bilder, Objekte und Silberschmuck von Elisabeth Steffek-Podany.

Also – einfach kommen, genießen, stöbern – und dabei ein Häferl hausgemachten Punsch genießen!



Bild: Fotolia

Montessori-Kinderhaus Langenzersdorf



Bild: z. Vg.

Unter neuer Führung mit neu gegründetem Verein startete das Kinderhaus im September 2010 frisch motiviert und in gewohnt bewährtem Rahmen in der Wienerstraße 46 das neue Kindergartenjahr. Auch die Homepage und die Telefonnummer sind neu: www.kinderhaus-langenzersdorf.at, info@kinderhaus-langenzersdorf.at

Tel.: 0680 2360162 (Mo-Fr, tagsüber)

Es gibt hier auch einen Kursraum (30m², unmöbliert) der für Abend- und Wochenendveranstaltungen zu mieten ist! Nähere Infos dazu bei Janina Gatzky: 0699 17084608.

Wir freuen uns über Ihre Anfragen!

menschundtier



Auch in der kalten Jahreszeit stehen wir gerne jederzeit für Training und Beratung für Sie und Ihr



Bild: z. Vg.

ren Hund zur Verfügung. Außerdem stehen wir auch Katzenbesitzern bei Verhaltensproblemen mit Rat und Tat zur Seite. Für Schulkinder bieten wir (in Kooperation mit Tierschutz macht Schule) u.a. das Pet buddy-Projekt als Tierschutz-Ausbildung an.

Langenzersdorfer Hundebesitzer mit Hunden, die der NÖ Rassehundeliste angehören, haben die

Möglichkeit, bei uns den verpflichtenden Wiener Hundeführschein abzulegen. Alle weiteren nötigen Infos sind u.a. auf www.tieranwalt.at zu finden.

Mag. Sabine Nikodemus, 0699/10409496, sabine.nikodemus@menschundtier.com, www.menschundtier.com

**Versicherungsbüro
TABACHNIK**
Versicherung, Leasing, Bausparen, Finanzierung

Die Wüstenrot Zukunfts-Vorsorge PLUS
sichert Ihnen eine monatliche private Pension auf Lebenszeit!

Zusätzlich kassieren Sie Jahr für Jahr zwischen 8,5% und 13,5% Ihres Jahresbeitrages als Prämie vom Staat.

€76.50,- Vignettengeld noch bis 30.12.2010 sichern

Versicherungsbüro Tabachnik • Kompetent- unabhängig
An den Mühlen 42a, 2103 Langenzersdorf
Tel.: 0660 527 91 35
Fax.: 0660 33 527 91 35
E-Mail: versicherung@drei.at



Zur Geschichte von Langenzersdorf

von Prof. Dipl.Ing. Erich Gusel

Teil 199: Hanak und sein Lehrer Prof. Edmund Hellmer

In den Ferien 1903 – es waren die letzten, da das kommende Schuljahr den Abschluss des Akademiestudiums bringen sollte – beschäftigte sich Hanak intensiv mit plastischen Skizzen für seine Abschlussarbeit, eine Zweifigurgruppe mit dem Titel „Grablegung“.

Im Oktober begann das 2. und letzte Jahr der Spezialschule für höhere Bildhauerei (Oktober 1903 bis Juli 1904) und das Tagebuch vom 30. Oktober 1903 berichtet: „Alles ist beim alten. Die Fröhlichkeit wie das Arbeiten im Steinatelier. Ich habe um ein größeres Stück Laaser Marmor angesucht und werde diesen Block erhalten. Professor Hellmer freut sich über meine Freude und Lust zum Steinarbeiten. Einen weiblichen Halbakt will ich aus diesem Block heraushauen und habe das Thonmodell dazu schon sehr weit“. Dieser weibliche Halbakt (nach der Fertigstellung „Zukunft“ benannt) erinnert gemäß einem fachkundigen Urteil von Dr. Ankwicz-Kleehoven im „... Gesichtstypus an Hellmer'sche Vorbilder ...“ (wie in Teil 193 erwähnt wurde).

Hanak war in diesem letzten Studienjahr mit zwei großen Arbeiten (der Steinarbeit und der „Grablegung“) zweifellos einer starken Belastung ausgesetzt, konnte aber am Ende des Sommersemesters 1904 mit dem zuletzt genannten Werk einen großartigen Erfolg erzielen. Ganz zum Schluss aber gab es – wie bereits berichtet – noch zwei unfreundliche „Abschiedsgeschenke“ seines Lehrers Prof. Hellmer (siehe Teil 194), die Hanak zu der Überzeugung bringen „... er kann mich einmal nicht leiden ... und ich will ihm von nun an ausweichen ...“

Was diesen Rückzug Hanaks ausgelöst hat, können wir derzeit nicht nachvollziehen, es muss aber doch ein Ereignis

eingetreten sein, welches das gewiss vorhanden gewesene gegenseitige Vertrauen nachhaltig gestört hatte. Gilt doch auch für dieses Lehrer-Schüler-Verhältnis die allgemein gültige Erkenntnis, dass ein guter

Lehrer sich freut, wenn sein Schüler erfolgreich ist, wie auch ein guter Schüler stolz darauf ist, Schüler eines bedeutenden und angesehenen Lehrers zu sein. Dazu darf auf ein Beispiel aus unseren Tagen hingewiesen werden, das den Bildhauer Alfred Hrdlicka (1928 – 2009) und seinen Lehrer Fritz Wotruba (1907 – 1975, seinerzeit Schüler Anton Hanaks) betrifft: „... Alfred Hrdlicka schrieb sich ... am 26. Oktober 1953 in die Allgemeine Bildhauerklasse von Fritz Wotruba ein. Hrdlicka sah in Wotruba einen unkonventionellen Lehrer, dessen Unterricht für ihn zum Vorbild für seine eigene spätere Lehrtätigkeit wurde. Künstlerisch schätzte Hrdlicka vor allem Wotrubas Frühwerk und bezeichnete es als ‚eine Herausforderung‘. Umgekehrt schätzte Wotruba Hrdlickas außerordentliches künstlerisches Talent, seine Schlagfertigkeit und seine Intelligenz ...“ (zitiert nach einer Publikation anlässlich der Ausstellung „Alfred Hrdlicka Schonungslos!“, Juni – September 2010, Belvedere Wien, S. 22).

Auch Hanaks Biographin Hedwig Steiner beschäftigte sich mit dem Lehrer-Schüler-Verhältnis und schreibt dazu in ihrem Hanak-Buch: „Obwohl Professor Hellmer seinem Schüler manche Schwierigkeiten bereitete, hat er ihn sicher geschätzt. Denn vor allem seinen Hinweisen und Vorschlägen ist es doch wohl zuzuschreiben, daß der junge Akademiker mehrmals zum Abschluß der Studienjahre Preise oder Stipendien erhielt ... Auch später, als Hanak schon selbständig arbeitete und sein eigenes Atelier besaß, war Hellmer ab und zu sein Gast.“

Fortsetzung folgt. (Copyright und alle Rechte beim Verfasser)



„Sitzende Figur“, Kalkstein,
von Fritz Wotruba, 1949

Bild: z. Fig.

DER SCHLÜSSEL ZUM BESSEREN WOHNEN

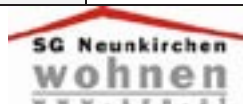


**Wir bauen
Wir verwalten
Wir sanieren**

**Wohnungen,
Reihenhäuser und
öffentliche Bauten**



Tel.: +43 (2635) 64756
organisation@sgn.at



Langenzersdorfer G'schichten und G'schichterIn gesammelt vom Urgesteins-Stammtisch

Ein Urgestein wird 90

Die Österreicher leben – wie aus der Pensionsdebatte bekannt – immer länger. Haben die Frauen schon vor Jahren die „80er-Hürde“ übersprungen, sind die Männer jetzt bei einem 75er Durchschnitt angelangt. 80er gibt es nicht so selten. So haben von unserem Urgestein zwei bekannte ehemalige Gastwirte, Robert Friedberger und Alfred Strauch im ablaufenden

Jahr den 80er gefeiert. Nochmals „gratulatur“.

Ein Neunziger ist aber auch heute noch etwas Besonderes. Unser Hans Gumpinger feiert dieses Fest am 30. Dezember 2010. Geboren als erster Sohn von Franziska und Johann Gumpinger. (Die Gumpingers sind seit 1639 nachweislich in LE wohnhaft). Hans ist als „Spät1920er“ ein jüngerer Jahrgangskollege unserer Bundesverfassung, die mit Oktober 1920 in Kraft getreten ist. Die Zeiten nach dem 1. Weltkrieg waren alles andere als einfach. 1921 begann die Besiedlung des zwischen Eisenbahn und Hubertusdamm gelegenen Au-Gebietes, auch deshalb, weil die Siedler dort etwas anbauen konnten. Am 1. Jänner 1922 erhielt der „Wasserkopf“ Wien den Status eines eigenen Bundeslandes; im Dezember dieses Jahres wurde das von Anton Hanak gestaltete Kriegerdenkmal bergseitig der Kirche eingeweiht. 1925 gab es an Stelle der Kronen den Schilling und Hans trat in die Volksschule ein, die gemeinsam mit der von ihm später besuchten Hauptschule an der Ecke Schulgasse/Klosterneuburgerstraße situiert war. Bereits damals arbeitete er – wie es Brauch war – viel im elterlichen Betrieb mit, der einer der größten von LE war; nach 1938 ein „Erbhof“. Ungeachtet dessen wurde Hans bald nach Kriegsbeginn noch nicht zwanzigjährig zur Wehrmacht eingezogen. Vom Tod seines Vaters im Jahr 1941 erfuhr er Anfang 1942 an der Ostfront. Erst im Sommer gab es Heilmurlaub. Nach einem Zwischenaufenthalt im Westen erlitt Hans 1944 eine schwere Verwundung und musste nach der Erstversorgung an der Front in Wien operiert werden; Ergebnis: nicht kriegsdienstverwendungsfähig. Von der Kontrolle im Spital durfte er unmittelbar vor einem Bombenangriff von der Innenstadt mit zwei Stecken heim nach

LE humpeln. Nach einer neuerlichen Verletzung kam er nach Prag ins Lazarett. Dort erlebte er das Kriegsende und zunächst die amerikanische Kriegsgefangenschaft. Etwa 14 Tage lang hatten an die 15.000 Kriegsgefangene unter freiem Himmel auf einer Wiese ihr weiteres Schicksal zu erwarten. Da Hans zur „Russenzonen“ gehörte, wurde er am 20. Mai der Roten Armee übergeben. Zu Fuß ging es ins Waldviertel. Von dort wurden die Kriegsgefangenen nach Russland verfrachtet. Bei der Fahrt durch LE gelang es Hans seiner Mutter eine „Zettelpost“ aus dem Waggon zu werfen. Nach 26 entbehrungsreichen Tagen war der Transport erst in Rumänien. Dort war ein Zwischenstopp und es gab die ersten Entlassungen von Österreichern. Hans war dabei und schlug sich bis Oktober nach LE durch. Nach den für die Kommunisten sehr schlecht verlaufenen österreichischen Wahlen im November 1945 wurden einige Jahre keine Österreicher mehr entlassen.

Zu Hause gab es kaum etwas zu Essen, aber Einquartierung von Flüchtlingen und Ausgebombten. Zur Feldarbeit gelang es Hans von den Russen ein Pferd zu erhalten. Auf seinen Feldern musste er 26 Bombentrichter einebnen.

Irgendwie ging es trotz aller Schwierigkeiten weiter. 1947 trat Hans dem Bauernbund bei. 1949 erwarb er den ersten Traktor in LE, wenig später einen Bindermäher. Im Auftrag der Gemeinde besorgte er die Müllabfuhr, die – da man damals fast alles noch irgendwie brauchen konnte – eher bescheidenen Umfang hatte. Ab 1952 war er mit kurzer Unterbrechung in der „Donaugraben-Konkurrenz“ (bis 1990), davon lange Zeit als Obmann tätig. 1954 gab es ein Jahrhundert-Hochwasser und am 1. September die Rückgliederung von LE nach NÖ. 1955 wurde Hans in den Gemeinderat gewählt und war eines der Gründungsmitglieder des Museumsvereines. 1956 kaufte er mit einigen anderen Landwirten aus LE den ersten Mähdrösch. Im Gemeinderat erhielt er 1975 die Verantwortung für die Finanzen (bis 1990) übertragen. Er wirkte als Gemeinderat an etwa 400 Bauverhandlungen unter den Bürgermeister Gettel, Brabec, Strauch, Ullmann, Neumayer und Petz mit. Die letzten Jahre seiner insgesamt 35jährigen Tätigkeit war er Vizebürgermeister. Es freut ihn besonders, dass auch die Auseinandersetzung mit anderen politischen Auffassungen immer mit Anstand und ohne persönliche Kränkungen ausgetragen worden sind.

Für die Zukunft hofft dieser verdienstvolle und längstdienende Gemeindepolitiker, dass die Menschen vernünftig und maßvoll bleiben. Er sagt: „Durch's Reden kommen die Leut' zusamm' und die Wahrhaftigkeit ist eine der Grundlagen für das gegenseitige Verstehen“.

Wir wünschen ihm weiterhin beste Gesundheit und Gottes Segen.



Der Jubilar 1955 am Beginn seiner Tätigkeit als Gemeinderat



von Karl Stadler

Menschen in Langenzersdorf

Eva Kellner: „Das Leben fängt jeden Tag neu an und das ist gut so.“



Eva Kellner

Langenzersdorf, das ist bekannt, ist eine Marktgemeinde in der Persönlichkeiten leben und wirken mit unterschiedlichen, künstlerischen Begabungen. Eva Kellner ist freischaffende Künstlerin (Steinskulpturen, Illustrationen, Malerei und Grafik) und beeindruckt mit ihrer meisterlichen Kreativität. Die gebürtige Wienerin (1945 nach Ende des 2. Weltkrieges) ist seit 1965 mit Peter Kellner verheiratet; Kinder: Dipl. - Ing. Sabina Kellner, geb. 1966 und Sohn Mag. Roman

Kellner, geb. 1969. Eva Kellner und ihr Gatte Peter wohnen im geschmackvoll gestalteten Zuhause in der Korneuburger Straße 75 gemeinsam mit ihrem elfjährigen Bearded Collie „Duke“ – dem Liebling der Familie. Im selben Haus befindet sich auch Kellners Kreativ-Werkstatt bzw. Atelier.

Eva Kellners künstlerischer Werdegang: In den Jahren 1961 – 1965 erhält sie eine fundierte Ausbildung an der Grafischen Lehr- und Versuchsanstalt in Wien, ab 1965 ist sie erfolgreich als freischaffende Grafikerin. Seit 1970 freie Zusam-

menarbeit (Buchillustrationen) mit dem großartigen Schriftsteller Alfred Komarek. 1979 – 1984 gehört ihr gestalterisches Können den Seidenbildern – als bewusste Synthese von Material, Technik und künstlerischem Ausdruck. Kunstbegeisterten präsentiert Eva Kellner ihre Werke bei diversen Ausstellungen. Seit 1999 sind Steine eine neue, faszinierende Herausforderung der Künstlerin Kellner (positive Presseberichte von zahlreichen Ausstellungen). Im selben Jahr gründet sie mit ihrem Ehemann Peter die Werbeagentur „Absatzwerbung und Beschriftung“ für Klein- und Mittelbetriebe in Langenzersdorf. – Beim Besuch bei meiner Künstlerkollegin Eva konnte ich mir anhand ihres Gesamtwerkes ein umfassendes Bild ihres Könnens machen. Unter anderem faszinierten mich ihre zahlreichen Buch- und Kinderbuchillustrationen für die Autoren Alfred Komarek (u. a. Komareks Polt-Krimis, welche auch mit dem von mir sehr geschätzten Erwin Steinhauer fürs Fernsehen verfilmt wurden) sowie Andre Rezle (Rot-Weiß-Rot/Vontobelstiftung Schweiz). Neben Eva Kellners zahlreichen künstlerischen Aufgaben findet die sympathische Langenzersdorferin zwischendurch noch Zeit – gemeinsam mit ihrem Gatten Peter – für Freizeitgestaltungen wie Hochseesegeln, Reisen in Gegenden, wo die Natur noch intakt ist und sammelt dort Steine aus aller Welt für ihre Skulpturen, ist intensive Beobachterin (Natur, Tiere und Pflanzen). Wasser ist ihr Element, beim Schnorcheln gilt ihre ganze Aufmerksamkeit der Vielfalt der Fische und – Eva Kellner spielt auch Harfe. Dieses Instrument zielt zusätzlich das Ambiente ihres gemütlichen Zuhauses. – Abschließend ein gut gemeinter Rat an alle Kunstinteressierten: Gönnen Sie sich Zeit, die Künstlerin und ihr Gesamtwerk kennenzulernen. Eva Kellner erreichen Sie unter der Telefonnummer 02244 48222 oder informieren Sie sich unter www.kellner.co.at Glauben Sie mir, es lohnt sich!

BLUMEN REGINA
IHR BAUMFÄLLPROFI
Baumschnitt
Baumfällungen
Wurzelstockentfernung



GARTENGESTALTUNG
Vertikutieren - Rasenmähen
Heckenschnitt - Baggerarbeiten
Erdtransport - Aushub
Bewässerungsanlagen
Tel. 0699/ 126 54 973
www.blumen-regina.at

BLUMEN REGINA
1210 Wien, Prager Straße 122
Brünner Straße 31 - Donaufelder Straße 1
Tel. 01/271 63 96 Tel. 0664/201 62 80

NEU !!



**Geschenk
Gutscheine**

Massagestudio
Silvia Dick
Wienerstraße 68
2103 Langenzersdorf
Tel: 0676/4289123
Bitte um telefonische
Vorankündigung

**Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie
ein gesegnetes Weihnachtsfest & Prosit 2011**

Hot Stone * Klassische Massage * Fußreflexzonenmassage *
Lymphdrainage * Edelsteinmassage *



Kath. Pfarre St. Katharina

2103 Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 6, Tel. 02244/2257

Gottesdienste / Hl. Messe:

Sonn- und Feiertag 8:00 und 10:30 Uhr,
Dienstag 18:30 Uhr, Donnerstag 8:00 Uhr,
Freitag 18:30 Uhr, Samstag (Vorabendmesse) 18:30 Uhr

Pfarrkanzlei: Mo/Di/Do/Fr 9:00 bis 11:30 Uhr

Obere Kirchengasse 6, Telefon 02244/2257

(für pfarrliche Angelegenheiten wie Taufe, Erstkommunion, Firmung, Hochzeit, Krankenkommunion, Begräbnis, u.v.a.m.).

Am 24., 27. und 31. Dezember entfallen die Kanzleistunden! Kurzfristige Änderungen sowie sonstige pfarrliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen bei der Kirche, Pfarrheim und Gemeindeamt

Unsere Homepage: www.pfarre-langenzersdorf.at

Im Advent feiern wir jeden Donnerstag um 6:15 Uhr Roratemesse (keine Messfeier um 8:00 Uhr).

Fr, 3. Dez.: Krankenkommunion, 18:30 Uhr Messfeier vom Herz-Jesu-Freitag, Beichtgelegenheit

So, 5. Dez.: Pfarrcafé nach allen Gottesdiensten

Di, 7. Dez.: 18:30 Uhr Vorabendmesse

Mi, 8. Dez.: Hochfest Mariä Empfängnis 8:00 und 10:30 Uhr Festgottesdienst, 12:00 Uhr Anbetungsstunde

So, 12. Dez.: 10:30 Uhr Messfeier mitgestaltet von der Musikkapelle Langenzersdorf

Di, 14. Dez.: 19:15 Uhr Taizé-Gebet im Pfarrheim

Do, 16. Dez.: 16:00 Uhr Pfarrheim - „Dein Wort – Mein Weg“, Bibelgespräch

So, 19. Dez.: 9:30 Uhr Krabbelmesse, Pfarrcafé nach allen Gottesdiensten

Fr, 24. Dez.: Heiliger Abend – 16:00 Uhr Kindermette, 23:00 Uhr Christmette

Sa, 25. Dez.: Hochfest der Geburt des Herren – 8:00 und 10:30 Uhr Festgottesdienst, keine Vorabendmesse

So, 26. Dez.: Hochfest des Hl. Stephanus – 8:00 und 10:30 Uhr Festgottesdienst

Fr, 31. Dez.: Silvester – 17:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit feierlichem Te Deum

NEU! NEU! NEU!

Ab 4. November jeden Donnerstag, 9:00 - 11:00 Uhr Eltern-Kind-Treff für 0 bis 3 Jahre im Pfarrheim, 1. Stock - SPIEL und SPASS für die Kinder, reger Austausch für die Erwachsenen



Kath. Pfarrexpositur Dirnelwiese – St. Josef

2103 Langenzersdorf, Krottendorfer Straße 48-50 Tel./Fax 4096

Gottesdienste: Sonntag (Feiertag) 9:15 Uhr

Kanzleistunden: Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr

Pfarrkaffee: 5. Dezember, nach dem Gottesdienst

Weihnachtsmarkt: an jedem Sonntag bis Weihnachten von 10:00 - 12:00 Uhr geöffnet

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Roratemessen: Mi, 1., 15., 22. Dez. 6:00 Uhr hl. Messe, anschließend Frühstück (KEIN Abendgottesdienst)

Mi, 8. Dez.: Mariä Empfängnis, 9:15 Uhr hl. Messe, 10:00–12:00 Uhr und 14:00–20:00 Uhr Weihnachtsmarkt, 18:00 Uhr Adventkonzert des Langenzersdorfer Gesangvereins 1877 „Schau, wie still is die Zeit“

So, 12. Dez.: 15:00 Uhr Adventfeier der Pfarre (bitte um Anmeldung!)

Fr, 24. Dez.: 10:00 – 11:30 Uhr: Friedenslicht von Betlehem, 20:30 Uhr Einstimmung auf die Mette, 21:00 Uhr Mette

Sa, 25. Dez.: Christtag: 9:15 Uhr Festgottesdienst

So, 26. Dez.: Stephanitag: 9:15 Uhr hl. Messe

Mi, 29. Dez.: kein Gottesdienst

Fr, 31. Dez.: 16:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst



Evangelische Pfarrgemeinde A.B.

Pfarramt in Korneuburg, Kielmannseggasse 8, Tel. 02262 74304

LE: Holzkirchlein Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 10 Langenzersdorf

So, 12. Dez.: 9:30 Uhr, 3. Adventssonntag, Gottesdienst

Fr, 17. Dez.: 19:00 Uhr, Bibelkreis, Thema: Jakobusbrief

Sa, 25. Dez.: 9:30 Uhr Christtag, Weihnachtsgottesdienst Korneuburg

So, 5. Dez.: 2. Adventssonntag, Singgottesdienst mit Chor

So, 19. Dez.: 4. Adventssonntag, Gottesdienst

Fr, 24. Dez.: 16:00 Uhr Kinderweihnacht mit Krippenspiel 22:00 Uhr Christmette mit Bläserquartett (Mitfahrwunsch aus Langenzersdorf im Pfarrheim melden)

So, 26. Dez.: 2. Christtag, Weihnachtsgottesdienst

Fr, 31. Dez.: 17:00 Uhr besinnliche Andacht

Weitere Informationen unter www.evangel-korneuburg.at



Silvesterkonzert

Wienerklassik Ensemble

Solisten:

Claudia Bayer
Sopran



Russi Nikoff
Bariton

Freitag, 31. Dezember

19:30 Uhr

Einlass: 18:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9



*Karten: Abendkassa € 24,- / € 20,-
Begrüßungssekt inklusive!*

*Ermäßigungen im Vorverkauf ab Montag, 6. Dezember
im Bürgerservice der Marktgemeinde Langenzersdorf,
Hauptplatz 10, 02244 2308*

